



Behindertenhilfe
in Stadt und Kreis
Offenbach e.V.

„Wir begleiten Lebenswege“

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE
MARTIN-LUTHER-PARK

Jahresbericht 2025

Integrative Kindertagesstätte Martin-Luther-Park



Personelle Situation und organisatorische Anpassungen

Zu Beginn des Jahres 2025 stand unsere Einrichtung vor außergewöhnlichen personellen Herausforderungen. Durch den gleichzeitigen Eintritt von drei Studentinnen in ihre Bachelorphase sowie mehrere kurzfristig eingetretene Langzeiterkrankungen entstand ein erheblicher Personalengpass. Die Situation entwickelte sich innerhalb kurzer Zeit und machte eine umfassende Anpassung unserer organisatorischen Strukturen erforderlich.

Erstmals seit der Eröffnung unserer Kindertagesstätte musste der Betrieb in einem größeren und deutlich spürbaren Umfang eingeschränkt werden. Diese Entscheidung wurde mit großer Verantwortung getroffen. Unser Anspruch ist es, Familien verlässliche Betreuung zu bieten und Kindern stabile Bildungsräume zu sichern. Unter den gegebenen Rahmenbedingungen hatte jedoch die Sicherstellung von Qualität, Aufsichtspflicht und Fachkraftquote oberste Priorität. Die blaue Gruppe im Krippenbereich wurde vorübergehend geschlossen, um personelle Ressourcen zu bündeln und stabile Betreuungssituationen in den verbleibenden Gruppen zu gewährleisten. Im Kindergartenbereich Ü3 wurde die Betreuung zeitweise auf eine Vier-Tage-Woche reduziert. Jede Kindergartengruppe hatte einen festgelegten Schließtag pro Woche. An diesem Tag unterstützten die Mitarbeitenden der jeweils geschlossenen Kindergartengruppe den Krippenbereich. Durch diese planbare Struktur konnte insbesondere im U3-Bereich eine kontinuierliche und verlässliche Betreuung sichergestellt werden. Die Phase war geprägt von hoher Flexibilität, gegenseitiger Unterstützung und großem Engagement des gesamten Teams. Gleichzeitig erforderte sie transparente Kommunikation mit den Familien sowie eine enge Abstimmung mit dem Träger.

Zum 1. April 2025 konnte der reguläre Kindergartenbetrieb wieder vollständig aufgenommen werden. Im weiteren Verlauf des Jahres stabilisierte sich die personelle Situation deutlich. Im September 2025 wurde die geschlossene Krippengruppe wieder eröffnet. Ab dem 1. März 2026 wird unsere Einrichtung wieder vollständig besetzt sein und in allen Gruppen regulär arbeiten können.

Pädagogische Weiterentwicklung

Am 19. März 2025 fand unser Konzeptionstag mit dem Thema „Lernende, forschende und entwicklungsfreudige Kinder“ statt.

Begleitet wurde der Tag von Frau Greilich, unserer Fach- und Schwerpunktberaterin. Gemeinsam setzte sich das Team intensiv mit der Frage auseinander, wie Kinder Bildungsprozesse aktiv gestalten und wie wir diese Prozesse sensibel wahrnehmen, dokumentieren und begleiten können. Im Mittelpunkt stand die Haltung gegenüber dem Kind als kompetentem und neugierigem Mitgestalter seiner Entwicklung.

Der Konzeptionstag bot Raum für fachliche Vertiefung, kollegialen Austausch und die gemeinsame Weiterentwicklung unserer pädagogischen Ausrichtung. Die Impulse aus diesem Tag wirken bis heute im Alltag nach und fließen kontinuierlich in unsere Arbeit ein.



Teamgemeinschaft und gemeinsame Erlebnisse

Gerade in einem fordernden Jahr war es uns ein besonderes Anliegen, auch bewusst Räume für Gemeinschaft und Wertschätzung zu schaffen.

Im Rahmen unseres Betriebsausfluges gestaltete das Team zunächst gemeinsam Porzellan. Im kreativen Tun entstanden nicht nur individuelle Werke, sondern auch viele persönliche Gespräche und Momente des Austauschs. Anschließend ließen wir den Tag bei einem gemeinsamen Essen am Lohrberg in Frankfurt in entspannter Atmosphäre ausklingen.



Am 28. Juni 2025 fand unser Sommerfest erstmals an einem Samstag statt.

Die neue Terminierung ermöglichte vielen Familien eine entspanntere Teilnahme und wurde sehr positiv aufgenommen. In fröhlicher Atmosphäre verbrachten Kinder, Eltern und Mitarbeitende einen lebendigen und verbindenden Nachmittag miteinander.

Am 2. Oktober 2025 nahm das gesamte Team an einer ganztägigen Fortbildung zum Thema Erste Hilfe teil. Die regelmäßige Auffrischung unserer Kenntnisse ist ein zentraler Bestandteil professionellen Handelns und stärkt die Handlungssicherheit im Alltag.

Am 2. November 2025 feierten wir gemeinsam mit unseren Familien unser Laternenfest in der Einrichtung. Das gemeinsame Singen, die leuchtenden Laternen und die Begegnungen im Haus machten diesen Abend zu einem stimmungsvollen Ereignis.



Mit der Weihnachtsfeier am 5. Dezember 2025 ließ das Team das Jahr in gemeinsamer Runde ausklingen. In wertschätzender Atmosphäre wurde auf die Herausforderungen, die Entwicklungen und die gemeinsam bewältigten Schritte zurückgeblickt.



Das Jahr 2025 war geprägt von Veränderung, Anpassungsfähigkeit und einem starken Zusammenhalt im Team. Die notwendigen strukturellen Maßnahmen haben deutlich gemacht, wie tragfähig unsere pädagogische Haltung und unsere Organisationsstrukturen sind. Trotz personeller Engpässe ist es gelungen, verlässliche Bildungs- und Betreuungsräume für Kinder zu sichern und gleichzeitig fachliche Weiterentwicklung zu ermöglichen. Die konstruktive Zusammenarbeit mit Familien, Träger und Kooperationspartnern hat wesentlich dazu beigetragen, diese Phase stabil zu gestalten. Mit der Wiedereröffnung der Krippengruppe im September 2025 und der perspektivischen Vollbesetzung ab 1. März 2026 blicken wir mit Zuversicht auf das kommende Jahr.

Unser Ziel bleibt es, die Qualität unserer Arbeit kontinuierlich weiterzuentwickeln und Kindern einen sicheren, entwicklungsfördernden und wertschätzenden Ort zu bieten.